



enableATO – Ergebnisse zum automatisierten Fahren auf der Schiene

10. Dezember 2026 | 14:00–17:00 Uhr | HARTING Technologiegruppe, Minden
Ankommen ab 13:30 Uhr, Abschlussfeier am RailCampus OWL

Zum Ende der regulären Projektlaufzeit laden wir Sie herzlich ein, gemeinsam mit den Projektpartnern Bilanz zu ziehen und einen Blick auf die weitere Entwicklung des Projektes enableATO zu werfen. Am 10. Dezember 2026 stellen wir bei der HARTING Technologiegruppe am Standort Minden zentrale Ergebnisse des DZM-Projekts enableATO vor und zeigen, wie unterschiedliche Forschungsbeiträge zu einem Gesamtsystem für den automatisierten Bahnbetrieb zusammenwirken.

Im Mittelpunkt stehen die entwickelten Technologien und ihre Erprobung mit dem MONOCAB als Versuchsträger. Anhand von Videos und anschaulichen Erläuterungen geben die Projektpartner Einblicke in konkrete Anwendungsszenarien: vom sicheren Ein- und Aussteigen über die Innenraumüberwachung bis zum Fahren mit Hinderniserkennung und dem automatisierten Folgefahren. Aber auch Nutzerakzeptanz, Safety und Security sowie Perspektiven für die Integration der Ergebnisse in eine neue Fahrzeuggeneration werden thematisiert.

Die Veranstaltung richtet sich an Interessierte aus Forschung, Wirtschaft, Politik und Praxis. Gemeinsam möchten wir diskutieren, was die Zusammenarbeit im Projekt ermöglicht hat und welche Perspektiven sich daraus für die automatisierte Bahnmobilität ergeben. Eine begleitende Posterausstellung bietet Gelegenheit, ausgewählte Themen zu vertiefen und mit den Beteiligten ins Gespräch zu kommen. Beim abschließenden Austausch ist Zeit für persönliche Gespräche, neue Kontakte und den Überlegungen zu den nächsten Schritten.

Veranstaltungsort

HARTING Deutschland
GmbH & Co. KG
Simeons carré 1, 32427
Minden

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Programm &
Anmeldung



Programm

Ab 13:30 Uhr | Ankommen

Empfang mit Getränken und Fingerfood sowie Gelegenheit zum Besuch der Posterausstellung.

14:00-14:10 Uhr | Willkommen

Begrüßung durch den Gastgeber und die Projektkoordination von enableATO.

14:10-14:20 Uhr | Grußworte

14:20-14:30 Uhr | enableATO: Ziele, Hintergrund und Erprobung

Einführung in die Projektziele und Vorstellung des MONOCAB als Versuchsträger für den automatisierten Bahnbetrieb.

14:30-14:40 Uhr | Das ATO-Gesamtsystem

Technischer Überblick und Zusammenspiel der entwickelten Komponenten.

14:40-15:20 Uhr | Automatisierte Funktionen anschaulich erklärt

Themen in diesem Slot beinhalten videogestützte Einblicke in Ein- und Aussteigeszenarien, Innenraumüberwachung, Fahren mit Hinderniserkennung und Folgefahrten. Optimiertes Fahren in der Simulation sowie Diagnose und vorausschauende Instandhaltung ergänzen die Vorträge.

15:20-15:30 Uhr | Nutzerakzeptanz

Erkenntnisse zu Erwartungen und Akzeptanz automatisierter Bahnmobilität.

15:30-15:35 Uhr | Safety und Security

Anforderungen und Ansätze für einen sicheren automatisierten Bahnbetrieb.

15:35-15:40 Uhr | Perspektiven für die nächste Fahrzeuggeneration

Möglichkeiten zur Integration der entwickelten Lösungen.

15:40-15:50 Uhr | Vernetzter Ansatz: das Projekt enableATO

Zusammenarbeit der Projektpartner, gewonnene Datensätze und das Zusammenspiel mit der MONOCAB-Projektfamilie.

15:50-16:00 Uhr | Ausblick

Ein Blick auf nächste Schritte und Perspektiven für Forschung, Erprobung und Anwendung.

16:00-17:00 Uhr | Austausch & Diskussion

Gespräche bei Getränken und einem Imbiss sowie Gelegenheit zur Vertiefung an den Postern.

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Verkehr

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Ein Förderprojekt des



ANMELDUNG

Bitte melden Sie sich bis zum 30. November 2026 unter Folgendem Link an: <https://eveeno.com/205032000>